

Jeder der malt, malt sich selbst, auch wenn er etwas anderes malt.

## Heinz Greissing

Eva Greissing und Anna Greissing im Gespräch mit Ingrid Adamer anlässlich der Ausstellung *Malen am Atlantik – Letzte Bilder* 23. Oktober 2021 bis 27. Februar 2022



Vorarlberg museum  
Künstler im Gespräch  
N° 14

BUCHER

*Entgegen der Praxis der Reihe Künstlerin/ Künstler im Gespräch, deren Herzstück ein Gespräch mit den jeweils darin vorgestellten Künstlerinnen und Künstlern ist, erscheint dieser Band posthum. Ein Interview mit Heinz Greissing's Witwe Eva Greissing und ihrer gemeinsamen Tochter Anna Greissing füllt diese Lücke.*

## Über den Künstler

Geboren **1933** in Wien

**1933-1943:** Kindheit in Ungarn

**1944:** Rückkehr nach Österreich

**1953-1956:** Medizinstudium an der Universität Innsbruck

**1956:** Sommerakademie in Salzburg bei Oskar Kokoschka

**1956-1964:** Studium an der Akademie der bildenden Künste Wien bei Robin Christian Andersen, Herbert Boeckl und Fritz Wotruba

**1967/68:** Wandgestaltung des Festsaals in der Schule Schendlingen in Bregenz

**ab 1970er Jahre:** Zahlreiche Ausstellungen und Auftragsarbeiten, v. a. in Österreich und Spanien

**1979/80:** Intensive Auseinandersetzung mit der Landschaft Südspaniens: Die ersten Streifenbilder entstehen.

**2001:** Dokumentarfilm *Streifenweise2*, Buch/Kamera: Robert Neumüller, Cinevision Wien

**ab 2013:** Ausstellungen im Künstlerhaus Wien und Palais Thurn und Taxis in Bregenz

**6. Mai 2020:** Heinz Greissing stirbt in Bregenz.

Andreas Rudigier (Hg.)

Heinz Greissing – Eva Greissing und Anna Greissing im Gespräch mit Ingrid Adamer anlässlich der Ausstellung »Malen am Atlantik – Letzte Bilder«

Bd. 14 der Reihe Künstler im Gespräch

Erschienen 2 / 2022

1. Auflage

Softcover mit Klappen

64 Seiten • 16 x 25 cm

EUR 22,- | CHF 26,40

ISBN 978-3-99018-621-3



## vorarlberg museum: Künstlerin/Künstler im Gespräch

Das *vorarlberg museum* in Bregenz ist ein Mehrspartenhaus, das neben Vergangenenem auch Gegenwärtiges sammeln, erforschen und vermitteln will. Die Reihe »Künstlerin/Künstler im Gespräch« möchte die Auseinandersetzung von zeitgenössischen Kunstschaffenden mit den Themen, der Architektur und Geschichte des *vorarlberg museums* widerspiegeln und gleichzeitig Einblicke in die Gedanken- und Schaffenswelt der Künstlerinnen und Künstler geben. In der bibliophil von Kurt Dornig gestalteten Reihe kommen einschlägige Protagonisten der Vorarlberger Kunstszene zu Wort.

### In dieser Reihe sind erschienen:



**Bd. 1: Marbod Fritsch**  
60 Seiten  
ISBN 978-3-99018-304-5



**Bd. 2: Tone Fink**  
56 Seiten  
ISBN 978-3-99018-305-2



**Bd. 3: M. Scherling-Elia**  
84 Seiten  
ISBN 978-3-99018-306-9



**Bd. 4: Stoph Sauter**  
72 Seiten  
ISBN 978-3-99018-371-7



**Bd. 5: Egon Goldner**  
80 Seiten  
ISBN 978-3-99018-372-4



**Bd. 6: Ines Agostinelli**  
72 Seiten  
ISBN 978-3-99018-410-3



**Bd. 7: Uta B. Waeger**  
64 Seiten  
ISBN 978-3-99018-411-0



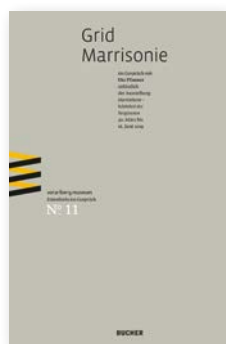
**Bd. 8: Herbert Albrecht**  
64 Seiten  
ISBN 978-3-99018-420-2



**Bd. 9: Hannes Ludescher**  
64 Seiten  
ISBN 978-3-99018-440-0



**Bd. 10: H. Meusburger**  
64 Seiten  
ISBN 978-3-99018-490-5



**Bd. 11: Grid Marrisonie**  
64 Seiten  
ISBN 978-3-99018-543-8



**Bd. 12: Christoph Lissy**  
64 Seiten  
ISBN 978-3-99018-544-5



**Bd. 13: Nino Malfatti**  
72 Seiten  
ISBN 978-3-99018-607-7



**Bd. 14: Heinz Greissing**  
64 Seiten  
ISBN 978-3-99018-621-3

### alle Bände

Softcover mit Klappen  
16 x 25 cm  
EUR 22,- | CHF 26,40

Hg.: Andreas Rudigier  
Redaktion: Eva Fichtner  
Gestaltung: Kurt Dornig